

66.31.0111
Oliver Drubel

01.08.2023
6593

**Amt für Bürger- und Ratsservice
Bezirksvertretung Münster-Nord
Bezirksverwaltung Nord**

Stadt Münster Amt für Bürger- und Ratsservice Bezirksverwaltung Nord	
02. Aug. 2023	
Scheck	e
Sta Amt für Bezi	
02	
Sche	

über Herrn Stadtbaurat Denstorff

**Verkehrsberuhigung Borkumweg – Verkehrskonzept mit AnwohnerInnen erarbeiten
Antrag lfd. Nr. A-N/0021/2021 der CDU-Fraktion**

Mit dem o. g. Antrag der CDU-Fraktion in der Bezirksvertretung Münster-Nord wurde die Verwaltung gebeten, unter Beteiligung der AnwohnerInnen, ein Konzept zur Verkehrsberuhigung auf dem Borkumweg in Kinderhaus zur erarbeiten. Begründet wird der Antrag damit, dass der Borkumweg als reine Anliegerstraße als Schleichweg zwischen dem Wohngebiet und dem Bröderichweg von vielen Autofahrenden genutzt würde. Insbesondere durch Verlängerung der Ampelphase seien Schleichverkehre zur Umfahrung der Ampel entstanden.

Auf dieser Grundlage hat die Verwaltung den Sachverhalt geprüft. Sie kommt zu folgendem Ergebnis:

Aufgrund der Parallellage zur Grevener Straße und der ausschließlich über Lichtsignalge-regelte Kreuzungen existierenden Anbindungen des Wohngebietes via Bröderichweg bzw. Wangeroogweg ergibt sich für vermeintliche Abkürzungsverkehre keinerlei zeitlichen Vor-teile, die einen unterstellten Durchgangsverkehr begründen könnten. Vielmehr wird der, in Nord-Süd-Ausrichtung verlaufende Borkumweg ausschließlich durch die direktanliegenden Anwohner des Borkumweges, inkl. der, in nördlicher Richtung anschließenden Wohnstra-ßen (Norderneyweg, Spiekeroogweg etc.) genutzt, die sich allesamt östlich der Grevener Straße befinden.

Neben den üblichen externen Befahrungen, z. B. durch Lieferdienste, ist hier kein Durch-gangsverkehr zu unterstellen, da die angrenzende mehrstreifige Grevener Str. größere Reisezeitgewinne aufweist, als die parallele Fahrt durch die verwinkelte und mit parkenden Autos versehene Wohnstraße des Borkumweges. Insofern wäre das geforderte Konzept zur Verkehrsberuhigung auch nicht zielführend.

Die Lichtsignalanlagen der Grevener Straße sind zwar technisch erneuert und mit neuen Programmen versorgt worden, die Grundstrukturen sind aber erhalten worden. Die An-nahme, dass die Grünzeit verlängert worden sei, konnte nicht bestätigt werden, da diese beispielhaft am Bröderichweg unverändert 22 – 25 Sekunden beträgt. Eine weitere zeitli-che Verlängerung ist signaltechnisch ausgeschlossen.

Im Ergebnis kann dem Antrag auf Verkehrsberuhigung des Borkumweges aufgrund von Schleichverkehren nicht nachgekommen werden.


Jeff Marengwa